

Gemeinsamer Antrag

der **SPD-Fraktion**, der
**Fraktionsgemeinschaft
Bündnis 90/Die Grünen**
und **FDP/FWG** und der
Freie Wähler-Fraktion

An den
Ersten Bürgermeister Ullrich Sander

und den
Gemeinderat Taufkirchen

Internet für Taufkirchen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Sander,

die Fraktion der SPD, die Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN // FDP/FWG und die Fraktion der Freien Wähler stellen folgenden Antrag zur Behandlung und Beschlussfassung in der kommenden Gemeinderatssitzung am 29.07.2014:

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt die Einrichtung eines geschlossenen WLAN-Netzes mit Internetzugang für das gesamte Rathaus für das Jahr 2015 vorzubereiten.

Zugang zu diesem WLAN-Netz erhalten alle Mitglieder des Gemeinderats. Der Erste Bürgermeister entscheidet im Einzelfall über die Zugangseröffnung für weitere Personen, z. B. Rathausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, Vertreterinnen und Vertretern der Presse, soweit dies zweckmäßig ist. Vorkehrungen für die Sicherheit des Netzwerkes sind zu treffen. Die Zurverfügungstellung der notwendigen Haushaltsmittel wird in die folgenden Haushaltsberatungen unverzüglich aufgenommen.

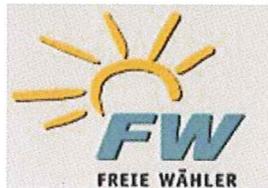
2. Die Verwaltung wird beauftragt

- zu prüfen, auf welche Weise ein offener Internet Hot Spot für das Rathaus, den Rathausvorplatz, den S-Bahnhof, den Sport- und Freizeitpark und die Einkaufspassagen eingerichtet werden könnte (Machbarkeit),
- zu prüfen, in welcher Höhe Kosten hierfür anfallen würden,
- zu prüfen, welche Erkenntnisse über gesundheitliche Gefahren, hinsichtlich der Strahlenbelastung die durch Hot Spots ausgehen könnte, existieren,
- die Rechtslage zum dem Vorhaben zu prüfen, und
- dem Gemeinderat einen entsprechenden Bericht und Beschlussvorschlag vorzulegen.

Der Zugang zum Internet Hot Spot soll für die sich dort aufhaltenden Personen kostenfrei sein. Die Zurverfügungstellung der notwendigen Haushaltsmittel wird in die folgenden Haushaltsberatungen unverzüglich aufgenommen.

**Ortsverband
Taufkirchen**

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



**SPD
TAUFKIRCHEN**

SPD-Fraktion

Rosemarie Weber, Alfred Widmann,
Peter Soellner, Matteo Dolce,
Susanne Weber

Fraktionsgemeinschaft Grüne, FDP/FWG

David Grothe, Rudolf Schwab,
Gabriele Zaglbauer-Swoboda,
Ursula Schulze

Freie Wähler-Fraktion

Anton Almer, Peter Hofbauer,
Eckhard Kalinowski, Michael Lilienthal

Taufkirchen, den 15.07.14

Sachstand und Begründung

Zu 1.:

Im Hinblick auf die technischen Entwicklungen der letzten Jahre ist es aus Sicht der antragsstellenden Fraktionen unerlässlich der Rathausverwaltung einen mobilen Internetzugang zu ermöglichen.

Die Zukunftsfähigkeit einer modernen Verwaltung hängt unter anderem auch von der Möglichkeit ab, flexibel und kabellos Zugang zum Internet zu erhalten. Die neuesten Errungenschaften der Informationstechnologie, darunter Tablet-PC's und Smartphones, erhalten ihre Praktikabilität hauptsächlich durch ihre Kabellosigkeit. Daher ist es umso wichtiger diese Möglichkeit auch im Taufkirchner Rathaus zur Verfügung zu stellen.

Nachdem der Gemeinderat zunehmend papierlos arbeitet soll diese Entwicklung unterstützt werden und ein schneller Zugriff auf E-Mails oder Internetrecherchen auch während Sitzungen sichergestellt werden.

Zu 2.:

Die Gesellschaft ist zunehmend durch elektronische Medien und das Internet vernetzt. Immer mehr Menschen besitzen Smartphones und verfügen über eine Internetflatrate, um zu jeder Tageszeit und von jedem Standort aus in das Internet zu gelangen. Das haben auch Betreiber von Schnellrestaurants und Cafés erkannt und bieten mittlerweile fast standardmäßig sogenannte Hot Spots in ihren Einrichtungen an. Hot Spots sind öffentliche drahtlose Internetzugriffspunkte über die sich Nutzer, meist zeitlich begrenzt, kostenlos in das Internet einwählen können. Dadurch ersparen sie sich den Verbrauch von Datenvolumen ihrer Telefonanbieter und können sich auch u. a. mit ihren Laptops Zugang zum Internet verschaffen.

Ziel des Beschlussvorschlages soll es sein, künftig einen kostenlosen Hot Spot für die Bürgerinnen und Bürger anzubieten, die sich in den entsprechenden Bereichen aufhalten. Dadurch sollen Wartezeiten angenehmer gestaltet werden und mehr Menschen dazu animiert werden im Zentrum und den Einkaufspassagen Taufkirchens zu verweilen und diese somit zu beleben. Das Bürgernetz Unterhaching zeigt, dass die Kosten mit ca. 100 Euro pro Monat moderat bleiben (http://www.unterhaching.de/unterhaching/web.nsf/id/li_buergernetz.html).

Mit freundlichen Grüßen



i. V. Matteo Dolce

die SPD-Fraktion

Rosemarie Weber
Alfred Widmann
Peter Soellner
Matteo Dolce
Susanne Weber

die Fraktionsgemeinschaft
Bündnis 90 / Die Grünen // FDP/FWG

David Grothe
Gabriele Zaglbauer-Swoboda
Rudolf Schwab
Ursula Schulze

die
Freie Wähler-Fraktion

Michael Lilienthal
Anton Almer
Eckhard Kalinowski
Peter Hofbauer